

Jesus anfieng / beyde ihren Unglauben/vnd  
 zu thun vnd zu lehren / bis an den Tag/  
 da er auffgenommen ward/ nach dem er den  
 Aposteln / (welche er  
 hatte erwehlet) durch  
 den Heiligen Geist be-  
 fehl thåt / welchen er  
 sich nach seinem Gei-  
 den lebendig erzeigte  
 hatte / durch mancher-  
 ley Erweisung. Und  
 ließ sich sēhen unter ih-  
 nen vierzig Tage  
 lang / vnd redet mit  
 ihnen vom Reich  
 GOTTES. Und als  
 Er sie versamlet hatte/  
 befahl er ihnen/dass sie  
 nicht von Jerusalem  
 wichen / sondern wa-  
 teten auff die Verhei-  
 fung. | ihres Hertzen Hartig-  
 keit / daß sie nicht ge-  
 gläubet hatten/denen/  
 die ihn gesehen hatten  
 auferstanden / vnd  
 sprach zu ihnen : Se-  
 het hin in alle Welt/  
 vnd prediget das Evan-  
 gelium allen Creatu-  
 ren / Wer da gläubet  
 vnd getauft wird / der  
 wird selig werden / wer  
 aber nicht gläubet/ der  
 wird verdampt wer-  
 den.

Die Zeichen aber/  
 die da folgen werden/  
 denen/die da gläuben/  
 sind die / in meinem  
 Namen werden sie  
 Teuffel austreiben /  
 mit newen Zungen  
 reden/